

KURSÄNDERUNG!

Drei Männer unterschiedlichen Alters, stehen wie bestellt und nicht abgeholt am selben Bahngleis wie eine Mutter mit ihren 2 Töchtern, welche auf den Kungsleden und im Sarek wandern wollten.

Dazu sollte es garnicht kommen!



Durch die Tatsache, das beide Gruppen den gleichen Waggon suchten und so auch die lange Zugfahrt nach Schweden beieinander verbrachten, hatte man bereits unfreiwillig den ersten Eindruck erhalten. Denn, das Interessante an einer Zugfahrt ist nicht etwa die Landschaft, sondern die faszinierenden Gespräche, welche man

so aufschnappt.

Da einer der Herren nicht wirklich schlafen konnte, durfte man eine lange Zeit seiner bezaubernden Stimme lauschen. Seine Erzählungen waren so packend und fesselnd, dass natürlich nachgefragt werden musste, als einige Ungereimtheiten sich ergaben. Das Gespräch offenbarte dann weitere interessante Faktoren.

Die Mutter selbst im Besitz eines Segelscheines versuchte bereits jahrelang die Töchter mal aufs Boot zu bekommen. Sie war natürlich erfreut darüber, dass auch andere so eine Begeisterung für das Segeln haben und dieses ihren Töchtern auch deutlich zeigten. Am Ende der Zugfahrt waren es nicht mehr 3 Männer die auf die Petrine gingen, sondern 3 Männer und die Mutter mit ihren 2 Töchtern.



Haben die ihren ganzen Wanderurlaub verworfen, für einen 3 wöchigen Petrine Segeltörn? Würden sie es wieder tun?

Auf jeden Fall, denn das Segeln mit der Petrine ist nicht nur Segeln, es ist das Kennenlernen und das Schätzenlernen eines bunten Haufens, welcher zur Familie wird wo man es kaum abwarten kann sie wiederzusehen.

Erna & Erla & Sylvana